



Beschlussauszug

aus der
2. Sitzung der Stadtvertretung Usedom
vom 18.09.2024

Top 9 Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines städtebaulichen Vertrages über die Kostenübernahme des verbleibenden Eigenanteils zum Vorhaben: Errichtung einer Querungshilfe auf der B110 OD Usedom im Abschnitt 460, km 0,472.

Die Stadtvertretung der Stadt Usedom diskutiert über den Abschluss des städtebaulichen Vertrages.

Herr Dr. Jikeli hält dieses für einen guten ersten Schritt, aber sowohl die Stadt, als auch der Landkreis favorisieren die Ampellösung.

Herr Hagemann erklärt, dass deshalb abgesprochen sei, dass bereits jetzt ein Leerrohr mit verlegt werde, um dieses möglicherweise in der Zukunft unproblematisch lösen zu können.

Fakt sei, Genehmigungsbehörde sei weder das Amt noch der Landkreis, sondern einzig das Straßenbauamt, so Herr Hagemann.

Nichtsdestotrotz wird der Bürgermeister dieses bei dem Termin am 02.10.2024 noch einmal kund tun.

Die Stadtvertretung der Stadt Usedom dankt Herrn Grawunder für das Engagement. Dieses sei nicht selbstverständlich!

Die Stadtvertretung der Stadt Usedom beschließt, einen städtebaulichen Vertrag zwischen der Stadt Usedom und der StadtQuartier Usedom GmbH & Co. KG über die Übernahme des verbleibenden Eigenanteils zum Vorhaben: Errichtung einer Querungshilfe auf der B110 in Höhe Aldi-Markt zu vereinbaren.

Abstimmungsergebnis:

Anwesende Mitglieder	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	8	0	1

Es waren keine Gremiumsmitglieder aufgrund des § 24 Abs. 1 KV M-V von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.